

[VISCHELANT mobil sein:
mit Bus und Bahn nachhaltig unterwegs]

VISCHELANT

mobil sein



**MIT
GEWINN-
SPIEL!**

130 JAHRE PLAUENER
STRAßENBAHN

SOMMERFRISCHE
EUBABRUNN

*Hofgut
Eichigt*

HÖCHSTES TIERWOHL UND
NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT



Die Plauener Straßenbahn in Zahlen

Jährliche Fahrplankilometer
1.110.000 km

820.000 km Straßenbahnen

290.000 km StadtBus und NachtBus

Fahrzeugeinsatz

24 Straßenbahnen, davon 9 Niederflurbahnen

6 Dieselbusse (Niederflur), zukünftig 4 Elektrobusse und 2 Dieselbusse

Die Plauener Straßenbahn hat **vier historische Triebwagen** und einen **historischen Beiwagen** im Bestand, u. a. wie hier „Die Bier-Elektrische“.

59 HALTESTELLEN



- Linien**
- 6 Straßenbahnlinien
 - 2 StadtBus-Linien
 - 4 NachtBus-Linien

Rekordfahrgastzahl: 1944 → 22 Mio. Fahrgäste

1000 mm Spurweite

16,4 km

zweigleisig ausgebautes Streckennetz

FAHRGÄSTE PRO JAHR

Mio. 7,4

Servicepunkt der Plauener Straßenbahn GmbH am Tunnel Plauen

Servicetelefon 03741 2994-45

- Beratung und Information zu Fahrplan- und Verbundtarif Vogtland sowie vogtlandbahn
- Fahrscheinverkauf für Verbundtarif Vogtland und vogtlandbahn
- Bestellung von Sonderfahrten
- Souvenirverkauf

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Willkommen zu unserer neuen Sommerausgabe VISCHELANT, die sich diesmal verschiedenen Blickwinkeln der Nachhaltigkeit widmet.

Ob Bio-Produkte vom Hofgut Eichigt, die Wiederbelebung der Sommerfrische Eubabrunn oder eine umweltschonende Radtour – es gibt viel Interessantes zu lesen!

Wussten Sie, dass einer der Vorreiter der ökologischen Landwirtschaft aus dem Vogtland kommt? Unter der Leitung von Jannis Buschtöns bringt das Hofgut Eichigt Boden, Pflanze, Tier, Mensch und Natur in Einklang.

Die Plauener Straßenbahn feiert in diesem Jahr 130-jähriges Bestehen. Horst Hausknecht, ältester ehemaliger Straßenbahnfahrer Plauens, lässt uns an seinen Erinnerungen an eine unvergessliche Zeit bei der Plauener Straßenbahn teilhaben.

Jeder kann einen kleinen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. Lassen Sie das Auto stehen, steigen Sie in Bus und Bahn und erkunden Sie unsere schöne Region bequem zu Fuß oder mit dem Rad.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und genießen Sie den Sommer.

Ihr Verkehrsverbund Vogtland



Inhalt

VON UNS FÜR SIE 2
Die Plauener Straßenbahn in Zahlen

HINTER DEN KULISSEN: 4
Geschichten schreibt die Zeit – 130 Jahre Straßenbahn Plauen

UNTERWEGS MIT UNS 7
Mit Bus und Bahn nach Plauen

VERANSTALTUNGEN 8
Sommerleuchten – Ausflugstipps im Vogtland

VISCHELANTES VOGTLAND: HOFGUT EICHIGT 10
Ein neues Kapitel in der nachhaltigen Landwirtschaft

EGRONET – UNTERWEGS IM VIERLÄNDERECK 15
Elsterperlenweg® – Entdeckungen im Tal der Weißen Elster

DAS VOGTLAND ENTDECKEN 16
Mit dem Fahrrad die Region erkunden

REGIONALE SCHNIPSEL – Sommerfrische Eubabrunn 18

SERVICE 20
Preisanpassung im Verbundtarif; Baustellen im Vogtlandnetz; Tickets zum Berufsstart; Länderbahn: Neue Direktverbindung

KOLUMNE 22

RÄTSEL 23

DEUTSCHLANDTICKET 24

Lesedauer 5 Min.

Geschichten schreibt die Zeit

Straßenbahnfahren damals und heute – im Gespräch mit Plauens ältestem ehemaligen Straßenbahnfahrer

Wenn die Fahrer Wind und Wetter trotzen und die Gleise plötzlich verschwinden: Horst Hausknecht erinnert sich an seine Zeit bei der Plauener Straßenbahn.



Bahnhofstraße Ende der 70er-Jahre ...



... und heute



„Urgestein“ Horst Hausknecht und PSB-Geschäftsführer Karsten Treiber

Der 90-Jährige war von 1954 bis zu seinem Ruhestand 1993 als Straßenbahnfahrer in der Spitzenstadt unterwegs, davon 20 Jahre als Fahrlehrer. Anlässlich des 130-jährigen Bestehens der Straßenbahn in Plauen erzählt er von seiner bemerkenswerten Lebensgeschichte und seiner Leidenschaft zur Straßenbahn. Als junger Mann versuchte er sich in verschiedenen Berufen. Nach Abstechern als Dekorationsmaler und Lackierer, Fotolaborant und Weber, entschied er sich im Jahr 1954 bei der Straßenbahn anzufangen. Es folgten 39 Berufsjahre voller bleibender Erinnerungen.

Horst Hausknecht erzählt...

Ein Morgen, wie jeder andere – oder doch nicht?

Horst Hausknecht trat wie gewohnt seinen Dienst an einem frühen Morgen an. Damals wurden alle Ankündigungen noch am Schwarzen Brett ausgehängt und alles schien seinen gewohnten Gang zu gehen. Auch die Fahrplanweisung enthielt nichts, was darauf hindeutete, dass diese Fahrt anders enden sollte.

Die Straßenbahn ratterte gemächlich in Richtung Endhaltestelle Preißelpöhl, alles lief reibungslos. Unterwegs gab es keine Warnschilder oder Sperrungen, keine Hinweise auf das, was gleich passieren würde. Es waren keine Passagiere an der Endhaltestelle zu sehen, also fuhr er weiter. Plötzlich ertönte ein lauter Knall, gefolgt von einem ohrenbetäubenden Krachen und Quietschen. Die Bahn rumpelte und neigte sich zur Seite. Da, wo vorher Gleise verliefen, war auf einmal nichts mehr. Da eine Bahn ohne Gleise bekanntlich nicht fahren kann, landete diese mit Schwung auf der Seite.

Herausgeklettert kam ein äußerst verwirrter Horst Hausknecht, Fahrgäste waren glücklicherweise nicht an Bord. Wenn Sie sich fragen, wie das passieren konnte: An diesem Tag wurden die Gleise neu verlegt, doch man hatte vergessen, den Fahrer darüber zu informieren oder Warnschilder aufzustellen. Und so konnte das Unglück seinen Lauf nehmen.

Und was tat Horst Hausknecht daraufhin? Er stieg aus, klopfte sich sein Jackett ab und begann zu Fuß zurück zum Straßenbahndepot zu laufen, um seine Vorgesetzten über den Vorfall zu informieren. Die Bahn wurde später geborgen und abgeschleppt.



Eine wahre Rarität – die Lady „21“

Wenn Sie aufmerksam durch Plauen laufen, haben Sie sie vielleicht schon gesehen: die Straßenbahn „21“. Eine wahre Lady und eine historische Rarität, mit offener Fahrerkabine und seitlichen Holzbänken im Passagierabteil. Die Fahrer mussten noch die ganze Schicht stehen und peitschendem Wind, gleißender Sonne und eisigen Wintern trotzen. Damals waren die Winter kälter, oft bis zu -24 Grad.

Horst Hausknecht lief früher auch bei den kältesten Schneestürmen die 4 km bis ins Straßenbahndepot. Erst schwitzte er im dicken Wintermantel und dann musste er, nass wie er war, in der offenen Bahn stehen.

Eine Hochzeit mal anders

Die schönste Geschichte ereignete sich in eben jener Bahn „21“. Am Tag der Hochzeit mit seiner damaligen Verlobten, auch Straßenbahnfahrerin, wurden beide völlig überraschend mit der Straßenbahn „21“ abgeholt.

Was war das für ein Aufsehen, als eine Braut, ganz in weiß am Steuer stand und das Hochzeitsgefährt die Bahnhofstraße entlangfuhr! Die Menschen am Straßenrand waren verblüfft. Noch nie hatte man so etwas gesehen. Alle eingehenden Anfragen, ob sie dies auch tun dürften, mussten leider abgelehnt werden: dies war und ist eine Besonderheit.





Stadtzentrum „Am Tunnel“ mit Blick auf den Nonnenturm in den 30er-Jahren ...



... in den 80er-Jahren ...



... und heute

„130 Jahre PSB“-Chronik

Wer mehr über die Geschichte der Plauerer Straßenbahn erfahren möchte, dem ist die neue Chronik zum Jubiläum „130 Jahre Plauerer Straßenbahn“ zu empfehlen. Die Chronik ist im „Servicepunkt der Plauerer Straßenbahn“ in Plauen am Tunnel zum Preis von 19,90 Euro erhältlich.

→ Wir verlosen 2 Bücher.

GEWINNSPIEL AUF SEITE 23!

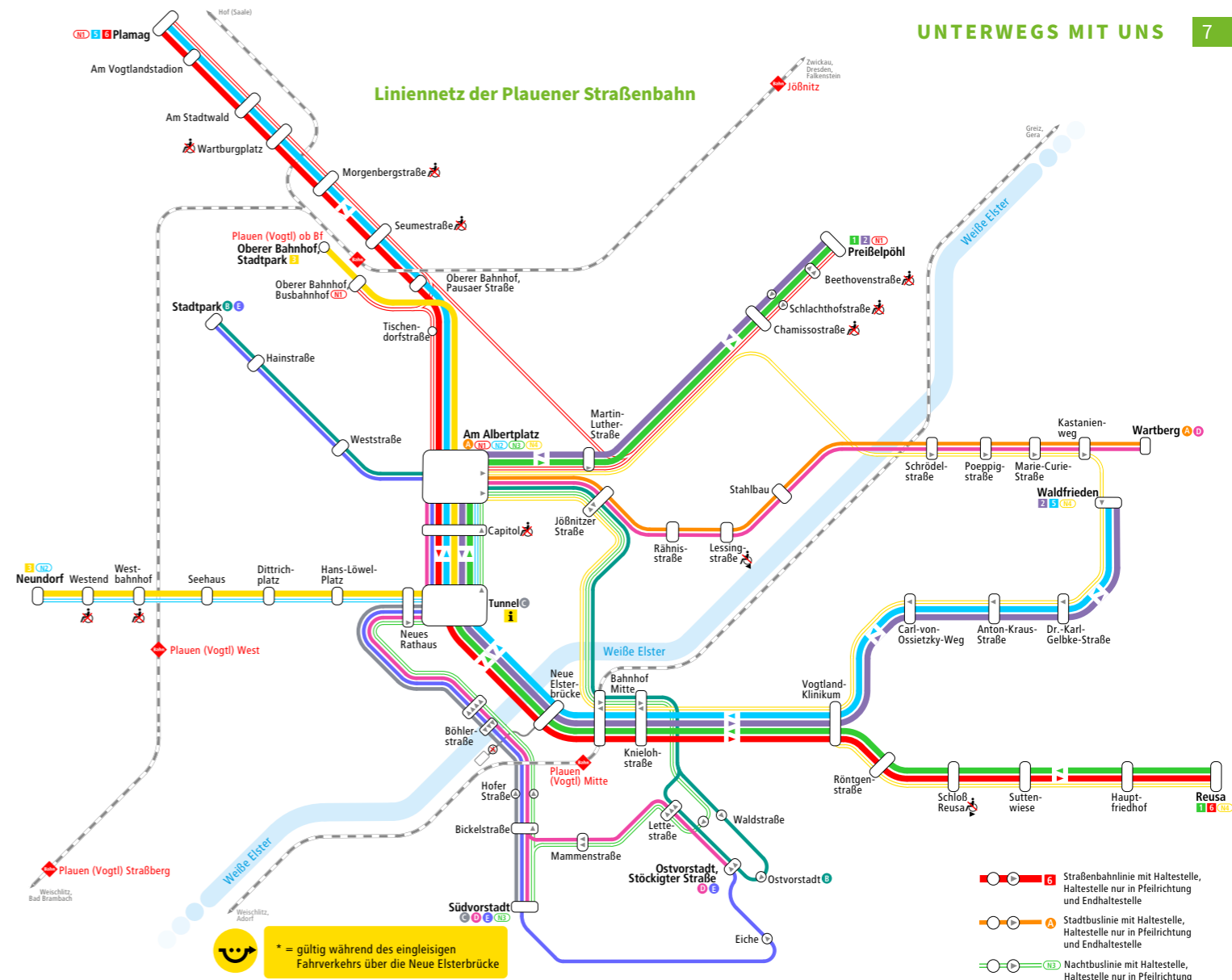


Die Straßenbahn im Wandel

Heute feiert die Straßenbahn ihr 130-jähriges Jubiläum und kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Am 17. November 1894 eröffnete der erste Streckenabschnitt zwischen dem Oberen Bahnhof und dem Neustadtplatz. Seitdem wurden weitere Streckenabschnitte hinzugefügt, die erste Wagenhalle fand damals ihren Platz am Theaterplatz, später folgte die Eröffnung des Betriebshofs in der Wiesenstraße und die Modernisierung der Strecken.

Horst Hausknecht erinnert sich, dass es früher weniger Regelungen, aber auch viel weniger Bahnverkehr gab. Damals konnten sich nur Wohlhabende eine Bahnfahrt leisten. Die Straßenbahn ist moderner geworden. Heute sind alle durch die Straßenbahn und die Stadt-Busse mobil.

Horst Hausknecht blickt gerne auf seine Zeit bei der Plauerer Straßenbahn zurück. Straßenbahnfahrer war und ist sein Traumberuf. Damals wie heute begeistert der Beruf junge Menschen und vereint Technik mit selbstständigem Arbeiten und dem direkten Kundenkontakt. Wenn Sie oder jemand in ihrer unmittelbaren Umgebung eine Berufung und vielseitige Tätigkeit suchen: Straßenbahnfahrer werden immer gesucht! ❖



Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung. Stand Januar 2024. © Plauerer Straßenbahn GmbH

Tag der offenen Tür

Tag der offenen Tür - 130 Jahre Straßenbahn im Betriebshof der Plauerer Straßenbahn GmbH

21. September 2024, 10:00 - 17:00 Uhr

Mit dabei sind verschiedene Partner der Plauerer Straßenbahn, u. a. der Verkehrsverbund Vogtland und die vogtlandbahn. Auf die Besucher wartet ein buntes Familienprogramm mit Schnellzeichner, Glücksrad, Hüpfburg, Seifenblasenspielplatz, Ballonmodellieren, DIA-Vorträgen, Modellbahnbörse, einem Zugfahr-simulator und vielem mehr.



Plauerer Straßenbahn GmbH
Wiesenstraße 24, 08527 Plauen
Telefon: 03741 2994-0

→ www.strassenbahn-plauen.de

So kommen Sie hin

- Zug** Plauen, oberer Bahnhof (Umstieg in Bus oder Tram) oder Bahnhof Mitte (ca. 20 Min. Fußweg)
- Tram** Neue Elsterbrücke, Bahnhof Mitte
- Bus** Plauen, Böhlerstraße oder Hofer Straße (ca. 7 Min. Fußweg)

- Haltestelle nicht barrierefrei
- Haltestelle nur einseitig nicht barrierefrei
- PSB-Kundenservice am Postplatz 9 (Zentralhaltestelle Tunnel, Bahnsteig A) Servicetelefon 03741 2994-45
- Plauerer Straßenbahn GmbH (PSB), Wiesenstraße 24, 08527 Plauen www.strassenbahn-plauen.de info@strassenbahn-plauen.de



Wasserkistenrennen zur Rodewischer Kirmes

100 Jahre Rodewisch

ganzjährig, Stadtgebiet Rodewisch
Rodewisch feiert in diesem Jahr 100 Jahre Stadtrecht. Stadt, Bürger und Vereine warten mit zahlreichen Events auf, so z. B. Ende Juli die ROWI Kirmes, das Inselkino im August oder Veranstaltungen in Sternwarte und Planetarium. Der Stadtpark Rodewisch lädt mit weitläufigen Grünflächen, Spielmöglichkeiten und der Schlossinsel zum Gondeln, Spazieren, Spielen und Entspannen ein.

→ www.rodewisch.de

So kommen Sie hin

- Zug** Rodewisch, Bahnhof
- Bus** Rodewisch, Busbahnhof, Gondelteich oder Lindenstraße

Kultursommer Plauen

bis September, Plauener Innenstadt
Der Kultursommer geht in die zweite Runde! Bis September 2024 erwartet die Besucher ein kostenfreies und vielfältiges Kulturprogramm mit Live-Musik, Workshops, Kunst und Kultur in der Plauener Innenstadt. Am 6. Juli wird Straßenfest gefeiert. Abgelöst wird es vom KulturSommerKonzert und der Veranstaltung Junge Party.

→ www.plauen.de

So kommen Sie hin

- Zug** Plauen, Oberer Bahnhof; Plauen, Mitte
- Tram** Plauen, Tunnel
- Bus** Plauen, Albertplatz, Dittrichplatz und weitere Haltestellen im Stadtgebiet

KULTUR SOMMER 2024

SPITZENSTADT PLAUEN

„Snow White and Me“ Familienmusical

24. August bis 1. September, Parktheater Plauen

Das Theater Plauen-Zwickau bringt mit „Snow White and Me“ ein Musical für die ganze Familie auf die Bühne des Parktheaters. Gezeigt wird eine unterhaltsame und witzige Geschichte über Mut und Freundschaft, die alles, was wir über Märchen wussten, reichlich durcheinandermischt. Ein märchenhafter Spaß für die ganze Familie.

→ www.theater-plauen-zwickau.de

So kommen Sie hin

- Zug** Plauen, Oberer Bahnhof
- Tram** Plauen, Oberer Bahnhof/Stadtpark, Pausaer Straße
- Bus** Plauen, Stadtpark



THEATER PLAUEN ZWICKAU



Yoga Festival – Licht im Herzen



16. bis 18. August, Festspielscheune Stelzen, Tanna

Das erste Yoga Festival im Vogtland, „Licht im Herzen“, bietet eine entspannende Atmosphäre mit Workshops und Praktiken wie Yoga und Meditation.

→ www.licht-im-herzen.de

So kommen Sie hin

- Zug** Reuth, Bahnhof, ca. 30 Min. Fußweg



775 SCHLOSS VOIGTSBERG

Festwochenende zum 20. Tag der Vogtländer

21. und 22. September, Bad Elster

Bad Elster feiert sein Jubiläumjahr-Stadtfest mit Festumzug und einem bunten Vogtländischen Nachmittag. Der 20. Tag der Vogtländer zelebriert die Kultur und das Brauchtum des Vogtlands anlässlich 700 Jahre Bad Elster.

→ www.badelster.de
→ www.vogtlandkreis.de

So kommen Sie hin

- Bus** Bad Elster, Wagenhalle



775 Jahre Schloß Voigtsberg

ganzjährig, Oelsnitz, Schloß Voigtsberg

In diesem Jahr jährt sich die urkundliche Ersterwähnung von Schloß Voigtsberg zum 775. Male. Das Jubiläumjahr begeht die Stadt Oelsnitz mit zahlreichen Höhepunkten. Zu den absoluten Highlights gehören die Burgsommerkonzerte, der Voigtsberger Bauernmarkt und die Historische Schloßweihnacht. Die Sonderausstellung „Hinter Schloss und Riegel“ lädt in die Museen des Schlosses ein.

→ www.775voigtsberg.de/highlights

So kommen Sie hin

- Zug** Oelsnitz, Bahnhof
- Bus** Oelsnitz, Schloss Voigtsberg, Kinderhort, Baywa

Lesedauer 6 Min.



Ein neues Kapitel in der nachhaltigen Landwirtschaft

Hofgut Eichigt

Sprechen wir über Bio-Produkte und nachhaltige Landwirtschaft, kommen uns Bilder in den Kopf von verschiedenen Labeln und Zertifizierungen. Vielleicht sind wir uns auch unsicher, ob wirklich Bio drin ist, wo Bio draufsteht.

Wir denken aber auch an die kleinen, regionalen Hofläden. An Bauern, die nachhaltig produzieren und sich um das Wohl ihrer Tiere kümmern.

Nicht in den Sinn kommen uns allerdings Großbetriebe. In den meisten unserer Köpfe sind diese mit Massentierhaltung verankert – Boden- oder Käfighaltung bei den Hühnern, Massenzucht bei den Schweinen. Denn: der Fleischkonsum der Deutschen muss befriedigt werden. Immerhin isst der Durchschnittsdeutsche 57,3 kg Fleisch pro Jahr. In den Supermärkten werden sich harte Preisschlachten geliefert. Längst geht es dort nicht mehr um das Tierwohl. Eher um das Wohl der Allgemeinheit, genügend bezahlbares Fleisch zu haben.

Es geht auch anders. Das malerische Vogtland ist Heimat einer landwirtschaftlichen Revolution, angeführt vom Hofgut Eichigt. Unter der Leitung von Jannis Buschtöns, der aus Schleswig-Holstein stammt, setzt das Hofgut Eichigt Bio im großen Stil um.

Für Jannis Buschtöns, der seit 3 Jahren in der Region lebt, ist das Vogtland zur Heimat geworden. Er studierte Agrarwissenschaften und leitete verschiedene Betriebe in Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt. Aufgewachsen ist er in der Nähe eines Milchvieh- und eines Schweinemastbetriebs. Er erzählt, dass er praktisch seine ganze Kindheit auf den Höfen verbracht habe. Dort sei er beim Ausmisten dabei gewesen und habe mit dem Traktor fahren dürfen.

Für ihn habe von Anfang an festgestanden, dass er etwas mit Landwirtschaft machen wolle. Auf dem Hofgut Eichigt möchte er die Zukunft aktiv gestalten, denn der Hof hat Entwicklungspotenzial.

Innovation in der Tierhaltung

Eines der herausragenden Merkmale des Hofgut Eichigt ist seine Herangehensweise an die Tierhaltung.

Die meisten von uns wissen: um Milch zu geben, muss eine Kuh ein Kalb ausgetragen haben. Doch, was vielen nicht bewusst ist, ist die Tatsache, dass die Kälbchen meist schon nach kürzester Zeit von den

Ausbilder Andreas Wagner steht allen Azubis mit Rat und Tat in Theorie und Praxis zur Seite.



Kühen getrennt werden. In kleinen Boxen und aufgezogen mit Milch aus dem Eimer.

Das Hofgut Eichigt beschreitet andere Wege. In der sogenannten „kuhgebundenen Kälberaufzucht“ bleiben die Kälber die ersten Tage bei der Mutterkuh. Danach kümmert sich eine Kuh um ihr eigenes und bis zu 3 weitere Kälber. Diese dürfen in einem großen Laufstall gemeinsam aufwachsen. In Eichigt gibt es hier sogar einen eigenen Kälberbereich, in welchen sich die Kälber zurückziehen können, um so nochmal extra Ruhe genießen zu können. Diese Methode verbessert nicht nur das Wohlbefinden der Tiere, sondern auch die Gesundheit der Kälber. Dieses Prinzip verfolgen in Deutschland nur etwa 250–400 Milchviehbetriebe.



Jannis Buschtöns und Thomas Greim



Der nachhaltige Ansatz der kuhgebundenen Kälberaufzucht hat Jannis Buschtöns bewogen, beim Hofgut Eichigt tätig zu werden und nicht bei einem konventionellen Betrieb. Das Tierwohl ist ihm und allen seinen Mitarbeitern eine Herzensangelegenheit. Wer hier arbeitet, möchte Gutes für die Landwirtschaft tun und sich für das Tierwohl engagieren.

Jannis Buschtöns erster Eindruck vom Hofgut Eichigt vor 3 Jahren:

„Mich hat die Nachhaltigkeit hier beeindruckt.“

Der Wandel des Hofgut Eichigt – von der Produktionsgenossenschaft zur ökologischen Vorreiterrolle

Das Hofgut Eichigt hat eine bemerkenswerte Reise durch die Zeit erlebt und sich dabei stetig weiterentwickelt. Einst war es als „Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft“ (LPG) Teil des Agrarsektors der DDR. Nach der Wende wandelte es sich in einen konventionellen Betrieb, die Agrofarm 2000 GmbH, getragen von Gesellschaftern.

Im Jahr 2015 wurde das Hofgut Teil der dennree Gruppe. Unter der Führung von Thomas Greim, Gründer und Geschäftsführer von dennree, begann wenige Monate nach dem Kauf die Umstellung auf ökologische Landwirtschaft. Diese Entscheidung markierte den wohl größten Wandel in der Geschichte des Hofgut und legte den Grundstein für seinen heutigen Status als anerkannter Bioland- und Biokreis-Betrieb.



Ein ganzheitlicher Ansatz für die Landwirtschaft

Thomas Greim, tief mit der ökologischen Landwirtschaft verbunden, knüpfte damals an den Kauf eine Vision: Die Landwirtschaft des Hofgut sollte im Einklang mit der Natur stehen und einen ganzheitlichen Ansatz verfolgen. Das Tierwohl war dabei ein zentraler Punkt. Die Tiere sollten ihr Bedürfnis nach Bewegungsfreiheit, Weiden und sozialer Einbindung in die Herde ausleben können. Auch die Enthornung der Tiere wurde abgeschafft, um ihr Wohlbefinden zu fördern. Das Hofgut Eichigt hat sich zum Ziel gesetzt, dem Vorbild der Natur entsprechend als Kreislauf zu agieren. Das Futter für die Tiere stammt zum größten Teil von den eigenen Feldern und Wiesen, die Gülle wiederum wird als Dünger verwendet und in der Biogasanlage zu Energie gewonnen.

Auch Jannis Buschtöns verfolgt dieses Ziel der nachhaltigen Landwirtschaft mit voller Kraft weiter. Auf die Frage, warum ihm das so wichtig ist, sagt er mit Blick in die Zukunft: „Es sind die Anforderungen an eine langfristige Bewirtschaftung. Man denkt über Generationen hinweg, nicht von Jahr zu Jahr.“



Einzug in den Ammenstall – eine Kuh kümmert sich als Amme um ihr eigenes und um weitere Kälber.

Raum für Entwicklung

Den zentralen Wert des Hofes, langfristig zu agieren, möchte das Hofgut auch mit der Öffentlichkeit teilen. In regelmäßigen Hofführungen für Kindergärten und Schulen lernt die nächste Generation, was nötig ist, um auch in der Zukunft erfolgreich zu wirtschaften, genügend Essen auf dem Teller zu haben und die Umwelt zu schützen. Und Jannis Buschtöns möchte das Unternehmen auch in dieser Hinsicht weiterentwickeln. Zusammen mit Universitäten, Forschungseinrichtungen, aber auch Umwelt- und Naturschutzverbänden verfolgt der Betrieb Projekte, um neue Konzepte für die ökologische Landwirtschaft zu entwickeln und mit anderen Landwirten zu teilen. Zum Beispiel mit dem Eichigter Öko-Expertenforum: Alle zwei Jahre lädt das Hofgut Wissenschaftler und Praktiker ein, gemeinsam über Themen der ökologischen Landwirtschaft in den Austausch zu kommen und neue Forschungs Kooperationen zu initiieren. Dieses Jahr geht es um die kuhgebundene Kälberaufzucht. Hier zeigt das

Hofgut, dass höchstes Tierwohl und eine wesensgerechte Haltung auch auf großen Milchviehbetrieben möglich ist.

Das Hofgut Eichigt repräsentiert eine neue Generation von Betrieben, die zeigen, dass wirtschaftlicher Erfolg und ökologische Verantwortung Hand in Hand gehen können. Mit seiner fortschrittlichen Herangehensweise und dem Engagement für das Tierwohl und den Umweltschutz ist das Hofgut Eichigt ein leuchtendes Beispiel für die Zukunft der Landwirtschaft. ❖

Führungen auf dem Hofgut Eichigt
(Auf Anfrage – April bis Oktober, als Gruppe von mindestens 15 Personen)
→ fuehrungen@hofgut-eichigt.de

So kommen Sie hin

Zug bis Oelsnitz, Bahnhof weiter mit **RufBus 56** bis Haltestelle Süßebach, Abzweig Ebersbach (12 Min. Fußweg)



GEWINNSPIEL
AUF SEITE 23!

TIPPS

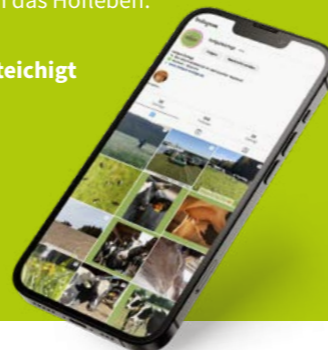
Wo bekomme ich die Milch vom Hofgut Eichigt?

Die in der eigenen Bio-Hofmolkerei abgefüllte Milch gibt es für Sie frisch und auf kürzestem Weg in allen BioMärkten sowie in den Denns BioMärkten.

Hofgut auf Social Media

Seit kurzem betreibt das Hofgut seinen Instagram- und Facebook-Kanal. Hier bekommen Sie direkte Einblicke in das Hofleben.

→ [@hofguteichigt](https://www.instagram.com/hofguteichigt)



Hofgut als Arbeitgeber

Lust auf einen Job mit Tieren, Natur und Technik? Ob als Landwirt, Landmaschinenmechaniker, Herdenmanager oder lieber im Büro. Das Hofgut bietet zahlreiche Stellen- sowie Ausbildungsangebote.

Kontakt:

Hofgut Eichigt GmbH, An den Weiden 1, 08626 Eichigt



Telefon: 037430 628-0

E-Mail: info@hofgut-eichigt.de

→ www.hofgut-eichigt.de



Blick vom Hirschstein in Greiz ins Elstertal

Elsterperlenweg® - Entdeckungen im Tal der Weißen Elster

Der Elsterperlenweg® führt als Rundweg beiderseits entlang der Weißen Elster von Greiz über Neumühle nach Wünschendorf und zurück. Historische Orte und kulturelle Highlights säumen den Fluss. Der 72 km lange Weg bietet eine abwechslungsreiche Mischung aus Natur- und Kulturgenuß.

Der Wanderer kommt vorbei an verträumten Dörfern, geschichtsträchtigen Orten und einzigartigen Bauwerken. Reizvolle Aussichten zeigen eine interessante Mittelgebirgslandschaft. Durch Querverbindungen, etwa von Etappe 1 zu Etappe 6, lassen sich die Etappen nach Bedarf kombinieren.

Historische Sehenswürdigkeiten am nördlichen Wendepunkt umfassen die 1.000-jährige Veitskirche, das Kloster Mildenerfurth und die über 225 Jahre alte Holzbrücke in Wünschendorf. Unterwegs gibt es die Stadt Berga-Wünschendorf, das Elsterwehr in Neumühle und die 800 Jahre alte Residenzstadt Greiz mit ihren Schlössern und der Kirche St. Marien zu besichtigen.

Der Fürstlich Greizer Park bildet den Start- und Zielpunkt des Weges. Er ist ein Landschaftspark von kultureller Bedeutung und Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Mit etwas Glück lassen sich sogar Eisvögel beobachten. Faszinierende Natur und die Spuren der Vögte begleiten den Wanderer. ❖

So kommen Sie hin

Der Elsterperlenweg® ist bequem mit der Elstertalbahn RB 4 erreichbar. Es gibt Bahnhaltepunkte in Greiz, Neumühle, Berga und Wünschendorf, die als Ausgangspunkte für Tagestouren dienen oder die Touren abkürzen können.

TIPP Wandern ohne Gepäck

Der Buchungsservice Vogtland bietet ein Reiseangebot mit 6 Etappen, einschließlich Übernachtungen, Lunchpaketen, Gepäcktransport und Erinnerungsstück.

→ Infos und Buchungen

Telefon: 03744 19449

E-Mail: buchungsservice@vvogtland.de

1 Ticket
4 Regionen
1 Preis



Seit dem Jahr 2000 verbindet das Mobilitätssystem EgroNet Zug, Straßenbahn und Bus. Das EgroNet-Ticket ist damit die ideale und preisgünstige Variante, um die Landkreise in Bayern, Böhmen, Sachsen und Thüringen zu bereisen, und ermöglicht touristische Reiseerlebnisse im Vierländereck.



27 € 8 € 8 € 8 € 8 €

Das EgroNet-Ticket kostet für eine Person 27,00 Euro. Jede weitere Person bezahlt lediglich 8,00 Euro dazu.

- maximal 5 zahlende Reisende pro Ticket
- pro Ticket können bis zu drei Kinder zwischen 6 und 14 Jahren kostenfrei mitfahren (Kinder bis 5 Jahre reisen grundlegend frei)
- die Fahrradmitnahme ist kostenlos

→ www.egronet.de

Märchenwald in Wünschendorf



Raderlebnis Vogtland

Auf zwei Rädern die Region erkunden

Mit dem E-Bike Kultur und Natur genießen – Rundtour ab Bad Elster

Die Königlichen Anlagen Bad Elster laden nicht nur zum Flanieren und Verweilen ein, sondern sind auch perfekter Ausgangspunkt für eine Radtour durch das Obere Vogtland.

Unser Tourentipp (wechselnde Markierung der genutzten Radrouten beachten!) beginnt im Sächsischen Staatsbad Bad Elster und führt über den Elsterradweg bis nach Adorf, wo sich ein Abstecher ins Stadtzentrum mit Besuch des Perlmutter- und Heimatmuseums lohnt.

Von Adorf führt der Musikantenradweg in die Musikstadt Markneukirchen mit der interessanten Ausstellung des Musikinstrumenten-Museums. Von dort geht es über die Radroute Sächsische Mittelgebirge steil hinauf auf den Oberen Berg zur Bismarcksäule – die Anstrengung wird jedoch mit einem herrlichen Ausblick belohnt.

In Landwüst sind das Vogtländische Freilichtmuseum und der Aussichtspavillon auf dem Wirtsberg definitiv einen Besuch wert, bevor es über Reuth wieder zurück

nach Bad Elster geht, wo man den Tag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen lassen kann.



Ob entspannte Touren mit dem E-Bike oder sportliche Herausforderung auf dem Gravelbike – im Vogtland findet jeder sein ganz persönliches Radvergnügen.

Musikinstrumenten-Museum in Markneukirchen



Radtour Schöneck



Radtour Syrau

Gravel-Spaß auf den Radrouten rund um Schöneck

Gravelbikes liegen derzeit stark im Trend – kein Wunder, bietet diese Mischung aus Rennrad und Mountainbike doch eine vielseitige Kombination aus Geschwindigkeit und Geländetauglichkeit. Fahrspaß pur!

Als Tourentipps für Gravelbike und Mountainbike empfehlen wir die Rad- bzw. MTB-Routen rund um Schöneck, durch schattenspendende Wälder, vorbei an bunt blühenden Wiesen, über fein geschottete Waldwege und ruhige Straßen durch die idyllischen Dörfer rund um den „Balkon des Vogtlands“. So führt z. B. die Neunmühlental-Tour (Radroute 4) durch heimelige Ortschaften wie Eschenbach, Gunzen und Saalig. In Wohlbach kann man die älteste Kirche des Vogtlands bestaunen.

Für alle, die eine sportliche Herausforderung suchen, bietet die Tour über den Aschberg nach Tschechien (MTB-Route 9) die beste Gelegenheit.



Unterwegs mit der Familie auf dem Drachenradweg

Den Drachenradweg im Vogtländischen Mühlenviertel, rund um Syrau, gibt es in zwei Varianten: eine kürzere Runde von ca. 20 km und eine längere Runde mit ca. 45 km. Markiert sind beide Varianten mit dem Symbol des Drachen „Justus“, der in den Tiefen der Drachenhöhle Syrau sein Zuhause hat. Ein Besuch der Drachenhöhle lässt sich prima mit einer der beiden Radtouren kombinieren!

Die kleine Runde ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Start- und Zielpunkt ist Syrau (Drachenhöhle). Markante Punkte an der Strecke sind Fröbersgrün, Klein Amerika, Mehltheuer, Schneckengrün und Kauschwitz.



Video und Broschüre

Der Videoclip „**VOGTLAND – per Rad entdecken**“ macht Lust auf Urlaub oder Tagesausflüge mit dem Rad – egal ob in Familie oder mit dem E-Bike, Mountainbike oder Rennrad.

Die Broschüre „**Raderlebnis**“ bietet Infos und Übersichtskarten zu zahlreichen Radwegen und Rundtouren. Sie ist kostenfrei in vogtländischen Tourist-Informationen oder online erhältlich.

→ www.vogtland-tourismus.de



So kommen Sie hin

Zug Bahnhaltdepunkte in Bad Elster, Schöneck und Syrau
Bus verschiedene Haltestellen in den Orten entlang der Touren

TIPP Unterwegs mit dem Fahrrad in Bus und Bahn

Die PlusBus-Linien 20, 30, 90 und die beiden TaktBus-Linien 92 und 93 sind bis zum Reformationstag am 31. Oktober mit Fahrradheckträgern ausgestattet. Die Mitnahme von Rädern ist ansonsten begrenzt im Rahmen der Kapazitäten im Bus und auch den Bahnen möglich. Die Fahrradmitnahme im Verkehrsverbund Vogtland ist kostenfrei.

→ www.vogtlandauskunft.de/fahrrad

Lesedauer 3 Min.

Ein Märchen wird wahr

Die Wiedergeburt der Sommerfrische Eubabrunn

Es ist ein ehrgeiziges Projekt, das sich René Eckert aus Zwotental gesetzt hat. Viele kennen ihn als denjenigen, der im oberen Vogtland eine echte Traumlocation saniert und gebaut hat, eine urige Hütte und eine Ferienwohnung mit ländlichem Charme, mit Sauna und einem Badezuber. Abends kann man die Sterne beobachten, am Lagerfeuer sitzen, den Grillen lauschen und die warme Nacht riechen, während drinnen schon die kuscheligen Betten auf ihre Be-

wohner warten. Wir sprechen von „Blickinsfreie“. Hier können Gäste aus aller Welt Natur tanken und zur Ruhe kommen.

Doch vielleicht kennen Sie das ja: Wenn ein Projekt rund läuft, braucht es manchmal neue Herausforderungen, Ideen und Inspirationen. So kam es, dass René eines Tages von der zum Verkauf stehenden Sommerfrische Eubabrunn erfuhr und sie nun zu neuem Leben erwecken will.

Casper Clausen im Garten der Sommerfrische Eubabrunn im Juli 2023



Sie möchten mehr über das Vorhaben Sommerfrische Eubabrunn wissen und gerne unterstützen? Dann melden Sie sich bei René Eckert!

Telefon: 0172 8909150
E-Mail: info@blickinsfreie.de
→ www.blickinsfreie.de



Viele Jahre wurde an dem ehemaligen herrschaftlichen Sitz nichts gemacht, das Gebäude war stark sanierungsbedürftig. Und doch ragen die Türme stolz in die Höhe, schauen auf ein atemberaubendes oberes Vogtland mit tiefgrünen Wäldern und rollenden Hängen. Begleitet vom Zwitschern der Vögel hat man beim Anblick der Villa das Gefühl, in einem Märchen zu sein.

Der Garten lädt zu romantischen Hochzeiten und Musikabenden ein. Man kann das Knistern in der Luft spüren und die ausgelassenen Stimmen hören, wenn im Garten Bands spielen und alle Menschen eingeladen sind, Sommerkonzerten zu lauschen.

Noch liegt das Haus verlassen da. Vieles muss getan werden – Boden verlegen, Fenster setzen, Wände verputzen, grundlegend sanieren. Aber wenn man durch die Räume geht, die jetzt noch so kalt und feucht wirken, spürt man förmlich die

Energie des Platzes. Man hört jetzt schon, wie die zukünftigen Gäste des Hauses beim Frühstück zusammensitzen und das Feuer im Ofen knistert.



Wie sich Erholungsuchende mit Yogamatzen im Gemeinschaftsraum treffen, um später am Nachmittag eine ausgedehnte Wanderung entlang des Erlebnispfades Eubabrunn zu unternehmen.

René sucht noch Mitstreiter und Investoren: Menschen und Finanzgeber, die dafür brennen, die alte Villa der Allgemeinheit zugänglich zu machen. Über private Darlehen, Crowdfunding und -funding soll der Eigenanteil für eine Leader-Projektförderung aufgebracht werden.

Wer in das Projekt investiert, kann mit tollen Gegenleistungen rechnen, wie Wellnesswochenenden im „Blickinsfreie“ oder die Nutzung der sanierten Sommerfrische Eubabrunn für eigene Veranstaltungen.

Neben der finanziellen Unterstützung können Förderer den Ort auch mit ihrer Arbeitskraft mitgestalten. Handwerkliche Hilfe wird ebenso durch interessante Gegenleistungen in Form von Nutzungsmöglichkeiten für Veranstaltungen aller Art in der zukünftigen sanierten Immobilie honoriert.

Vielleicht haben Sie Lust bekommen, beim Projekt mitzuwirken? Helfen Sie dabei, einen wunderschönen Ort für eigene



Ausstellung „Progressive Provinz“ in der Sommerfrische Eubabrunn

Loft im Blickinsfreie



Ideen und Veranstaltungen zu schaffen. Bewahren und erleben Sie das kulturelle Erbe des Vogtlands! ❖

So kommen Sie hin



Blickinsfreie
Bahnstraße 10, 08261 Schöneck
OT Zwotental
Zug bis Zwotental, Bahnhof
(ca. 8 Min. Fußweg)

Sommerfrische Eubabrunn
Waldstraße 6, 08265 Erlbach
Bus bis Markneukirchen Busbahnhof
weiter mit Stadtbus 31 bis Haltestelle
Eubabrunn, Freilichtmuseum
(ca. 6 Min. Fußweg)

Neue Preise ab 1. August 2024

Anpassung im Verbundtarif Vogtland (VTV)

Die starke Kostenentwicklung der letzten Jahre macht eine Tarifierung im Verkehrsverbund Vogtland (VVV) notwendig. Betroffen ist das gesamte Fahrscheinsortiment mit Ausnahme von Bildungsticket, LänderTicket, FerienTicket, SachsenTicket und EgroNet-Ticket. So erhöht sich beispielsweise der Preis für einen Stadtverkehrsfahrschein von 1,70 Euro auf 1,80 Euro. Das AzubiTicket Sachsen entfällt zum 31. Juli 2024. Das DeutschlandTicket mit dem verbundübergreifend deutschlandweit gefahren werden kann, ist eine Alternative für Azubis.

Die Tageskarte VVV für eine Person wird ab 1. August 11 Euro kosten, gegen einen stark reduzierten Aufpreis können bis zu vier weitere Personen mitfahren.

Pro Ticket können bis zu 3 Kinder unter 15 Jahre kostenfrei mitgenommen werden (Kinder bis zur Einschulung fahren generell kostenfrei mit).



Überblick zu größeren Baustellen im Vogtlandnetz

Vogtlandbahn

- RB 1 zwischen Lengenfeld – Falkenstein: Schienenersatzverkehr vom 01.07. bis 13.08.2024 (Schwellentausch, Gleiserneuerung)
- RB 1/ RB 5 zwischen Zwotental – Kraslice: Schienenersatzverkehr vom 22.07. bis 15.10.2024 (Brückenarbeiten)
- RB 2 zwischen (Plauen) – Adorf – Bad Brambach: Schienenersatzverkehr vom 14.04. bis 04.08.2024 (Brückenarbeiten)
- RB 4 zwischen Weischlitz – Plauen, Mitte: Schienenersatzverkehr vom 07.09. bis 07.12.2024 (Brückenarbeiten)

MRB, vogtlandbahn, Erfurter Bahn

- RE 3, RB 2, RB 5, RB 13 Wiederherstellung Zweigleisigkeit im Bereich der Elstertalbrücke ab dem 03.09.2024; flankierende Baumaßnahmen zwischen Plauen und Reichenbach in den Monaten August und September, um den 02.09.2024 Schienenersatzverkehr zwischen Hof und Zwickau (Anpassung Leit- und Sicherungstechnik)



Busverkehr

- PlusBus 10 zwischen Rodewisch – Lengenfeld: Fahrbahnerneuerung im Sommer, Fahrplanänderung geplant
- TaktBus 23 Falkenstein: endet bis voraussichtlich 02.08.2024 am Bahnhof Falkenstein
- PlusBus 50 Falkenstein – Neustadt: Umleitung bis voraussichtlich 02.08.2024 über Siebenhitz und Falkenstein, Gewerbegebiet
- PlusBus 80 Sperrung Unterheinsdorf: Umleitung via Gewerbegebiet bis November
- TaktBus 82 Cunsdorf – Reuth – Neumark: umfangreiche Änderungen und Umleitungen voraussichtlich bis Oktober 2025 (Winterpause voraussichtlich November bis März)



→ www.vogtlandauskunft.de/aktuelle-einschraenkungen



Tickets zum Berufsstart

Bildungsticket

- für Schüler in einer rein schulischen Ausbildung (berufsbildende und allgemeinbildende Schule) oder Bundesfreiwilligendienstleistende mit Einsatzort in Sachsen
- gilt rund um die Uhr in allen Zügen, Bussen und Straßenbahnen im VVV-Verbundgebiet
- personengebunden und nur im Abo für mindestens 12 zusammenhängende Monate erhältlich
- 180 Euro im Jahr/Abo

→ www.vogtlandauskunft.de/bildungsticket

DeutschlandTicket

- für den Weg zur Arbeit, zur Berufsschule, zum Freunde treffen oder die Urlaubszeit
- gilt deutschlandweit für die 2. Klasse im Nahverkehr
- personengebunden, nicht übertragbar
- 49 Euro im monatlichen Abo, bis 10. des laufenden Monats kündbar

→ www.vogtlandauskunft.de/deutschlandticket



Persönlich für Sie da

Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland

Servicetelefon 03744 19449

- Montag – Freitag
07:00 – 18:00 Uhr
- Samstag und Wochenfeiertage
08:00 – 13:00 Uhr
- Sonntage, 24. – 26.12., 31.12., 01.01
geschlossen

Servicecenter

- in Plauen
im oberen Bahnhof,
Rathenauplatz 2
- in Auerbach
Göltzschtalstraße 16
(Haltestelle Gartenhaus)

Aktuelle Öffnungszeiten

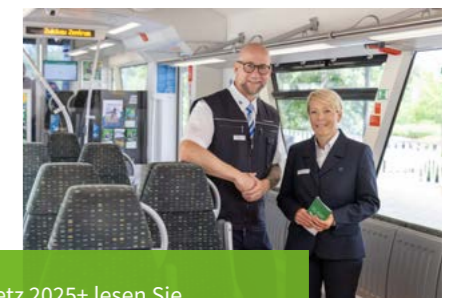
→ www.vogtlandauskunft.de/servicecenter

Ein neues Netz in der Länderbahn-Familie: Ab 2026 Direktverbindung von Plauen nach Leipzig

Die Länderbahn wird ab Dezember 2026 Plauen und Reichenbach direkt an Leipzig und Halle anbinden. Mit dem Zuschlag für die Betreuung der S-Bahn-Linien S3, S5 und S5X wird die Länderbahn auch personell wachsen. Ob im Zug, in der Werkstatt oder in der Verwaltung: Viele spannende Jobangebote warten auf Interessierte. So starten z. B. ab dem 15. Oktober 2024

oder ab dem 2. Januar 2025 10-monatige Qualifizierungen für Fahrpersonal in Neumark. Interessenten können sich jetzt bewerben.

→ www.laenderbahn.com/mdsb



Mehr zum Mitteldeutschen S-Bahn-Netz 2025+ lesen Sie in unserer nächsten Ausgabe VISCHELANT.

Lesedauer 2 Min.



Kolumne - Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Wir haben Sommer und die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind aktueller denn je. Die Bienen retten und ein natürliches Gleichgewicht der Insekten wieder herstellen, lautet das Credo. Erst kürzlich hörte ich in einem Podcast, warum es gut sei, den Rasen nicht zu mähen. Ich lasse meinen Rasen zwar mehr aus Mangel an Zeit stehen, als an meinem guten Willen zur vielfältigen Blumenwiese: trotzdem geht es uns alle etwas an!

Umsom mehr freut es mich, dass es in unserer Region die öffentlichen Verkehrsmittel gibt. Ich kann in die Straßenbahn steigen und so meinen Teil dazu beitragen, weniger Auto zu fahren.

Umsom mehr freut es mich, dass es in unserer Region die öffentlichen Verkehrsmittel gibt. Ich kann in die Straßenbahn steigen und so meinen Teil dazu beitragen, weniger Auto zu fahren.

wieder ein neues Fleckchen Vogtland kennen. Und besonders wichtig ist mir: wir schonen dabei unser Klima." Lasst uns gemeinsam kleine Schritte gehen, um eine nachhaltigere Welt für uns und unsere Kinder zu schaffen. Jeder Beitrag zählt! ❖

an Zeit stehen, als an meinem guten Willen zur vielfältigen Blumenwiese: trotzdem geht es uns alle etwas an!

„Wir erkunden gerne das Vogtland mit den Kindern. Die Bedingung - ohne Auto! Wir steigen in den Zug oder Bus und fahren nach Bad Elster auf den Waldspielplatz oder nach Auerbach. Für uns hat das mehrere Vorteile: während der Fahrt haben wir Zeit für die Kinder, können entspannt die Landschaft an uns vorbeiziehen lassen, die Kinder haben mehr Bewegungsfreiheit als im Auto und wir lernen



Auch wenn weltweite Konflikte, andere Krisen oder der eigene Sommerurlaub das Thema manchmal in den Hintergrund rücken, bleibt es wichtig, sich mit ökologischer Landwirtschaft oder dem Schutz unserer Natur zu beschäftigen. Das rentiert sich für die Zukunft unserer Kinder. Wir wollen doch alle, dass die nächste Generation in einer gesunden Welt aufwachsen kann, oder?

„Wir erkunden gerne das Vogtland mit den Kindern. Die Bedingung - ohne Auto! Wir steigen in den Zug oder Bus und fahren nach Bad Elster auf den Waldspielplatz oder nach Auerbach. Für uns hat das mehrere Vorteile: während der Fahrt haben wir Zeit für die Kinder, können entspannt die Landschaft an uns vorbeiziehen lassen, die Kinder haben mehr Bewegungsfreiheit als im Auto und wir lernen



Friederike Schulz



Denns BioMarkt in Plauen in der Friedensstraße 89

Vischelant gewinnen

Wir verlosen gemeinsam mit dem Hofgut Eichigt 3 Einkaufsgutscheine im Wert von je 20 Euro für den Denns BioMarkt in Plauen. Unter allen Einsendungen werden außerdem 2 Exemplare des Buches „130 Jahre Plauener Straßenbahn“ verlost. Viel Glück!



Impressum

Verkehrsverbund Vogtland GmbH
Göltzschtalstraße 16 · 08209 Auerbach
Geschäftsführer Michael Barth · mail@VVogtland.de

Redaktion/Marketing
Verkehrsverbund Vogtland GmbH;
unico GmbH
Grafik/Layout unico GmbH - unico-gestaltung.de
Texte Verkehrsverbund Vogtland GmbH; Friederike Schulz
Vertrieb vierland, Plauen
Nachfragen/Hinweise marketing@VVogtland.de
Ausgabe Sommer 2024
Druck Vogtland-Druck + Computersatz GmbH,
Markneukirchen
Auflage 18.000 Exemplare
Erscheinungsweise dreimal jährlich
Nächste Ausgabe Ausgabe 32
(Redaktionsschluss: 13.09.2024)

Das Magazin der Verkehrsverbund Vogtland GmbH und alle darin enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Für Irrtümer, Druckfehler und Änderungen wird keine Haftung übernommen. Wir bedanken uns bei unseren Partnern, Verkehrsunternehmen, Kommunen, Touristinformationen, Museen und Einrichtungen für die Unterstützung bei der Erstellung dieser Ausgabe.

Bildnachweise/Illustrationen:
Hofgut Eichigt GmbH (S.1,3,10,11,12,13,14); Verkehrsverbund Vogtland GmbH (S.3); Marcus Daßler (S.3,16); Susann Bargas Gomez (S.3,19,22); Designed by Freepik (S.3,10,14,18,22,23); Designed by pch.vector/Freepik (S.3); Sammlung Lars Buchmann (S.4,6); Bora Weller (S.4); Friederike Schulz (S.4); Archiv Plauener Straßenbahn GmbH (S.4,6,7); Familie Hausknecht (S.5); Katrin Schlottke (S.6); Ronny Dauer (S.6); Stadt Rodewisch, David Röttschke (S.8); Theater Plauen-Zwickau (S.8); Simone Zeh (S.9); Oelsnitzer Kultur GmbH (S.9); Designed by macrovector/Freepik (S.9,20); Archiv TVV A. Schwientek (S.15); Archiv TVV C. Beer (S.15); Archiv TVV Fravely.de (S.17); Archiv TMGS R. Weißflug (S.17); Designed by katemangostar/Freepik (S.17); René Eckert (S.18,19); Designed by pikisuperstar/Freepik (S.19); Danny Otto (S.19); shutterstock.com/RossHelen (S.20); Barteld Redaktion & Verlag (S.20); shutterstock.com/LightField Studios (S.21); Die Länderbahn GmbH DLB (S.21)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

***Teilnahmebedingungen Gewinnspiel:** Aus allen richtigen Einsendungen werden die Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost und benachrichtigt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verkehrsverbund Vogtland GmbH sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Abwicklung dieses Gewinnspiels genutzt, nicht an Dritte weitergegeben und 3 Monate nach Einsendeschluss gelöscht. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erteilen Sie uns dafür Ihre Einwilligung. Sie haben das Recht auf Auskunft und Berichtigung, sowie Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde.

Lösungswort: _____

Gewinnrätsel

Bilderrätsel

Ersetzen, streichen oder ergänzen Sie die entsprechenden Buchstaben der einzelnen Bilder und bilden Sie das Lösungswort in der richtigen Reihenfolge.

Schicken Sie das Lösungswort bitte **per E-Mail** mit dem Betreff „Gewinnrätsel Vischelant“ an marketing@VVogtland.de.

Posteinsendungen

(bitte ausreichend frankiert) an:
Verkehrsverbund Vogtland GmbH
Stichwort: Gewinnrätsel Vischelant
Göltzschtalstraße 16 · 08209 Auerbach

Einsendeschluss 31.10.2024

Viel Spaß beim Rätseln!*

Gesuchter Begriff Ausgabe 30:

ELSTERWELTCHEN

Wir gratulieren ganz herzlich den Gewinnern!

Für Hin & Her.

Für Kreuz & Quer.

Für Alles.

DeutschlandTicket

49€

**VERKEHRSVERBUND
VOGTLAND GMBH**

Vogtlandweit. Vernetzt. Unterwegs.
www.vogtlandauskunft.de/deutschlandticket

Zug

Tram

BUS

**VOGT
LAND**

VERKEHR